

26745 - Die Beweise für die Existenz Allahs und die Weisheit Seiner Erschaffung der Diener

Frage

Mein Freund, der nicht muslimisch ist, hat mich gebeten, ihm die Existenz Allahs zu beweisen und zu erklären, warum uns das Leben geschenkt wurde und was damit bezweckt ist. Allerdings hat meine Antwort ihn nicht überzeugt. Ich bitte Sie, mir mitzuteilen, welche Aspekte ich ihm erklären sollte.

Detaillierte Antwort

O mein muslimischer Bruder, was du getan hast, die Menschen zu Allah zu rufen und zu versuchen, die Realität der Existenz Allahs zu klären, ist wirklich erfreulich. Die Erkenntnis Allahs stimmt mit der natürlichen Veranlagung (arab. Fitrah) und den klaren Verstandesfähigkeiten überein. Und wie viele gibt es, die, wenn ihnen die Wahrheit offenbart wird, sie schnell akzeptieren? Wenn jeder von uns seine Pflicht gegenüber seiner Religion erfüllt, wird viel Gutes erreicht. Glückwunsch an dich, mein muslimischer Bruder, dass du die Aufgabe der Propheten und Gesandten übernimmst, und frohe Botschaft über die großartige Belohnung, die dir versprochen wurde, wie es dein Prophet – Allahs Frieden und Segen seien auf ihm – ausgedrückt hat: „Durch dich einen Menschen rechtzuleiten, ist besser für dich als die roten Kamelstuten.“ Überliefert von Al-Bukhari (3/134) und Muslim (4/1872). Anmerkung: Die roten Kamelstuten gelten als die besten Arten von Kamelen.

Zweitens:

Was die Beweise für die Existenz Allahs betrifft, sind sie für diejenigen, die darüber nachdenken, klar und erfordern nicht viel Forschung und lange Betrachtung. Bei näherer Betrachtung stellen wir fest, dass sie in drei Arten unterteilt sind: Die natürlichen Beweise, die sinnlichen Beweise und die religiösen Beweise. Sie werden mit Allahs Erlaubnis für dich klar werden.

Erstens: Die natürlichen Beweise

Shaikh Ibn Uthaymin sagte: „Die natürliche Neigung zur Existenz Allahs ist stärker als jedes andere Argument für diejenigen, die nicht vom Shaytan beeinflusst wurden. Deshalb sagt Allah, der Erhabene: „(gemäß) der natürlichen Anlage Allahs, in der Er die Menschen erschaffen hat. (Ar-Rum:30), nach Seiner Aussage: „So richte dein Gesicht aufrichtig zur Religion hin als Anhänger des rechten Glaubens,“ Die natürliche Veranlagung (arab. Fitra) bezeugt die Existenz Allahs, und niemand kann von dieser Natur abweichen, es sei denn, der Shaytan hat ihn beeinflusst. Wenn der Shaytan Einfluss nimmt, kann dieser Beweis blockiert werden.“ Ende des Zitats, entnommen aus: „Sharh As-Saffariniyyah“

Jeder Mensch spürt von Natur aus, dass er einen Herrn und Schöpfer hat und empfindet das Bedürfnis nach Ihm. Wenn er in große Schwierigkeiten gerät, richtet er seine Hände, Augen und sein Herz zum Himmel und sucht Hilfe bei seinem Herrn.

Zweitens: Die sinnlichen Beweise:

Die Existenz kosmischer Ereignisse ist unausweichlich, da die Welt um uns herum zwangsläufig von Ereignissen geprägt wird. Eine der ersten dieser Ereignisse ist das Ereignis der Schöpfung, die Erschaffung von Dingen, allem von Bäumen und Steinen über Menschen bis hin zu Erde, Himmel, Meeren und Flüssen...

Wenn also gefragt wird, wer diese Ereignisse und viele andere verursacht hat und über sie wacht?

Die Antwort könnte entweder sein, dass diese Dinge zufällig und ohne erkennbaren Grund existieren, was in diesem Fall bedeuten würde, dass niemand weiß, wie diese Dinge entstanden sind. Das ist eine Möglichkeit. Es gibt (jedoch) noch eine andere Möglichkeit, dass diese Dinge sich selbst erschaffen haben und für ihre Angelegenheiten sorgen. Eine dritte Möglichkeit besteht darin, dass sie einen Schöpfer haben, der sie erschafft und formt. Bei genauer Betrachtung dieser drei Möglichkeiten stellen wir fest, dass die ersten beiden unmöglich sind. Wenn die ersten beiden Möglichkeiten ausgeschlossen sind, muss die dritte Möglichkeit, nämlich dass sie einen Schöpfer haben, der sie erschaffen hat, die

richtige und klare Antwort sein. Dies wird im Quran erwähnt, Allah – erhaben ist Er – sagte: „Oder sind sie etwa aus dem Nichts erschaffen worden, oder sind sie (gar) selbst die Schöpfer? Oder haben sie (etwa) die Himmel und die Erde erschaffen? Nein! Vielmehr sind sie nicht überzeugt.“ (At-Tur:35-36)

Dann gibt es diese gewaltigen Geschöpfe. Seit wann existieren sie? Wie viele Jahre sind sie schon hier, und wer hat für ihre Existenz in dieser Welt gesorgt und sie mit den Mitteln zum Überleben ausgestattet?

Die Antwort ist Allah. Er hat allem gegeben, was es benötigt, um zu überleben und sich zu erhalten. Siehst du nicht diese schönen grünen Pflanzen? Wenn Allah ihnen das Wasser entzieht, könnten sie dann überleben? Nein, sie würden zu trockenem, welken Schutt werden. Wenn du alles betrachtest, wirst du sehen, dass alles mit Allah verbunden ist. Ohne Allah würde nichts bestehen bleiben. Dann repariert Allah diese Dinge, jede Sache wird so gestaltet, wie es zu ihr passt. Zum Beispiel sind die Kamele für das Reiten geschaffen. Allah – erhaben ist Er – sagte: „Sehen sie denn nicht, dass Wir ihnen unter dem, was Unsere Hände gemacht haben, Vieh erschaffen haben, über das sie verfügen? (71) Und Wir haben es ihnen fügsam gemacht, so dass sie davon Reittiere haben und davon essen (können). (72) (Yasin:71-72) Schau dir die Kamele an, wie Allah sie geschaffen hat – stark und mit einem geraden Rücken, damit sie für das Reiten geeignet sind und die schweren Belastungen tragen können, die andere Tiere nicht tragen können.

So, wenn du deinen Blick auf die Geschöpfe richtest, findest du, dass sie im Einklang mit dem stehen, wofür sie erschaffen wurden. Gepriesen sei Allah, der Erhabene.

Ein (weiteres) Beispiel für sinnliche Beweise sind die außergewöhnlichen Ereignisse, die aufgrund bestimmter Gründe auftreten, die auf die Existenz des Schöpfers hinweisen, wie das Gebet zu Allah und die Antwort von Allah auf das Gebet. Dies ist ein Beweis für die Existenz Gottes. Shaikh Ibn Uthaymin sagte: „Als der Prophet – Allahs Segen und Frieden seien auf ihm – um Regen bat, sagte er: „Oh Allah, schenke uns Regen, oh Allah, schenke uns Regen.“ Dann bildeten sich die Wolken, und es regnete, bevor er von der Kanzel (arab.

Minbar) herunterkam. Dies zeigt die Existenz des Schöpfers. Ende des Zitats, entnommen aus: „Sharh As-Saffariniyyah“

Die religiösen Beweise:

Die Existenz der Gesetze. Shaikh Ibn Uthaymin – möge Allah barmherzig mit ihm sein – sagte:

Alle Gesetze sind ein Beweis für die Existenz des Schöpfers und für die Vollkommenheit Seines Wissens, Seiner Weisheit und Seiner Barmherzigkeit, denn diese Gesetze müssen einen Gesetzgeber haben, und der Gesetzgeber ist Allah, der Erhabene. Ende des Zitats, entnommen aus: „Sharh As-Saffariniyyah“

Und was deine Frage betrifft, warum Allah uns erschaffen hat?

Die Antwort liegt darin, dass wir erschaffen wurden, um Ihn anzubeten, Ihm zu danken, Ihn zu gedenken und das zu tun, wozu Er uns befohlen hat, Erhaben ist Er. Du weißt, dass unter den Erschaffenen sowohl Ungläubige als auch Muslime sind. Dies geschieht, weil Allah die Diener prüfen und testen wollte, ob sie Ihn anbeten oder etwas anderes. Dies erfolgt, nachdem Allah jedem deutlich den Weg gezeigt hat. Allah sagt: „(Er,) Der den Tod und das Leben erschaffen hat, damit Er euch prüfe, wer von euch die besten Taten begeht.“ (Al-Mulk:2) und „Und Ich habe die Jinn und die Menschen nur (dazu) erschaffen, damit sie Mir dienen. (Adh-Dharyat:56).

Wir bitten Allah darum, dass Er uns und dich zum Erfolg bringt, zu dem, was Er liebt und mit dem Er zufrieden ist. Mehr und mehr Einsatz und Aktivität für die Religion. Und möge der Frieden und der Segen Allahs auf Seinem Propheten seien.

Und Allah weiß es am besten.